

**Ute Blindert**



# **Die 157 wichtigsten Arbeitgeberfragen im Vorstellungsgespräch**

**Was Unternehmen wissen  
wollen, wo Stolpersteine  
lauern, wie Bewerber punkten**

## Nutzungshinweise für Ihr BusinessVillage-E-Book

Lesen Sie bitte den E-Book-Lizenzvertrag auf der folgenden Seite sorgfältig durch. Sie sind nur dann berechtigt, dieses E-Book zu nutzen, wenn Sie den Bestimmungen dieses Lizenzvertrages zustimmen.

### Bitte beachten Sie hierbei insbesondere folgende Punkte:

- Die E-Book-Lizenz räumt Ihnen lediglich das Recht ein, dieses Dokument **für den persönlichen und nicht übertragbaren Gebrauch** zu nutzen.
- Sie sind nicht berechtigt dieses Dokument – auch nicht auszugsweise – anderen Personen zugänglich zu machen, insbesondere es zu verleihen, zu vermieten oder zu verkaufen. Unternehmensversionen erhalten Sie auf Anfrage.
- Das Anfertigen von Vervielfältigungen und das Ausdrucken oder Speichern auf anderen Computern ist jederzeit gestattet, jedoch nur dann, wenn dies für Ihren persönlichen Gebrauch geschieht und Dritten dadurch nicht der Zugang dazu ermöglicht wird.
- Sie dürfen dieses Dokument nicht verändern. Schon bei dem Versuch einer Veränderung erlischt das Recht zur Nutzung.
- Das Recht zur Nutzung wird zeitlich unbegrenzt erteilt, solange die Lizenzbestimmungen vom Lizenznehmer erfüllt werden.
- Ihr BusinessVillage-E-Book ist speziell für Sie erstellt worden. Sichtbare und nicht sichtbare Kennzeichnungen zur Individualisierung innerhalb des E-Books erlauben die Identifizierung des Lizenznehmers im Falle eines Verstoßes gegen die Lizenzbedingungen.
- BusinessVillage übernimmt für Inhalte des E-Books keine Haftung.

# BusinessVillage E-Book-Lizenzvertrag

Indem Sie dieses E-Book speichern, kopieren oder in einer anderen Art und Weise nutzen, erklären Sie, dass Sie die Bestimmungen der nachfolgenden Lizenzbedingungen akzeptieren. Durch das Speichern, Kopieren oder durch eine anderweitige Benutzung dieses E-Books wird ein rechtsgültiger Vertrag zwischen Ihnen (entweder als natürliche oder juristische Person) und BusinessVillage GmbH und deren Rechtsnachfolgern geschlossen. Falls Sie den nachfolgenden Bestimmungen nicht zustimmen, sind Sie nicht berechtigt, dieses E-Book zu speichern, zu kopieren, zu lesen oder in einer anderen Art zu nutzen. In diesem Fall sind Sie verpflichtet, dieses E-Book sofort zu löschen!

**E-Book-Nutzungslizenz:** Das vorliegende E-Book ist rechtlich als SOFTWARE zu qualifizieren und wird sowohl durch Urheberrechtsgesetze und andere internationale Urheberrechtsverträge geschützt als auch durch andere Gesetze und Abkommen über geistiges Eigentum. Wenn Sie den Lizenzvertrag akzeptieren, wird Ihnen dieses E-Book lizenziert, nicht verkauft.

## I. LIZENZGEWÄHRUNG

Durch diesen Lizenzvertrag werden Ihnen folgende Rechte gewährt:

### a) Verwendung des E-Books

Diese Lizenz räumt Ihnen lediglich das Recht ein, das E-Book für den persönlichen und nicht übertragbaren Gebrauch zu nutzen. Sie sind nicht berechtigt – auch nicht auszugswise – das E-Book zu vervielfältigen, zu kopieren oder zu verbreiten, zu verleihen, weiterzugeben oder Ähnliches, es sei denn, es wird Ihnen mit diesem Lizenzvertrag ausdrücklich gestattet. In jedem Fall ist eine Veränderung des E-Books (zum Beispiel Änderungen im Text, Kürzungen oder Ergänzungen etc.) oder ein Eingriff in oder eine Änderung an dem Quellcode des E-Books (insbesondere eine Veränderung oder Entfernung der personalisierenden Elemente des E-Books) strengstens untersagt.

### b) Speicherung/Netzwerkverwendung

Sie sind lediglich berechtigt, das E-Book für Ihren persönlichen Gebrauch zu speichern. Dieses Recht schließt eine Speicherung auf mehreren Computern ein, solange diese ausschließlich von Ihnen genutzt werden. Eine Speicherung dieses E-Books auf einer zentralen Speichervorrichtung, wie etwa einem Netzwerkservers, ist Ihnen nur dann erlaubt, wenn Sie diese Speichervorrichtung ausschließlich dazu verwenden, das E-Book über ein internes Netzwerk auf Ihren anderen Computern zu nutzen. Anderen Nutzern darf dieses E-Book nicht überlassen werden oder der Zugriff über ein Netzwerk ermöglicht werden. Sie sind ebenfalls nicht berechtigt, das E-Book über ein externes Netzwerk oder das Internet direkt oder indirekt (beispielsweise durch Einstellen in eine Homepage, Speicherung auf einem File-, FTP- oder anderen Servern, Verweis darauf durch einen Link etc.) Dritten zur Verfügung zu stellen oder anderen den Zugang zu ermöglichen.

### c) Sicherungskopie

Zusätzlich zu den unter Punkt b) genannten Speicherungsmöglichkeiten sind Sie lediglich berechtigt, von dem E-Book eine Sicherungs- oder Archivierungskopie zu fertigen. Auch diese Kopie ist ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch und darf nicht an Dritte weitergegeben werden oder Dritten Zugang dazu verschafft werden.

### d) keine Weitergabe/Übertragung der Nutzungsrechte

Da dieses E-Book ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch ist, ist eine – auch unentgeltliche – Weitergabe nicht gestattet. Sie sind auch nicht berechtigt, die Nutzungsrechte an diesem E-Book entgeltlich oder unentgeltlich zu übertragen.

## **II. Laufzeit und Kündigung**

BusinessVillage erteilt Ihnen die Nutzungslizenz zeitlich unbegrenzt, solange Sie die Lizenzbestimmungen erfüllen. Unbeschadet sonstiger Rechte ist BusinessVillage berechtigt, Ihre Rechte aus diesem Lizenzvertrag zu kündigen, sofern Sie gegen die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages verstoßen. In einem solchen Fall sind Sie verpflichtet, dieses E-Book und sämtliche Kopien unwiderruflich zu löschen.

## **III. Kennzeichenrechte**

Diese Lizenzvereinbarung gewährt Ihnen keinerlei Rechte in Verbindung mit Kennzeichenrechten von BusinessVillage.

## **IV. Prüfrechte**

Der Kunde wird über die Anzahl der Anwender beziehungsweise der von der Software erstellten Kopien sowie über deren Installationsort genaue Angaben nachhalten. BusinessVillage ist berechtigt, fünf Werktage nach vorheriger schriftlicher Ankündigung die Geschäftsräume des Kunden während der allgemeinen Geschäftszeiten zu betreten, um zu überprüfen, ob der Kunde seine Vertragspflichten einhält. Unter Berücksichtigung berechtigter Belange des Kunden wird BusinessVillage gegebenenfalls einen zur Berufsverschwiegenheit verpflichteten Sachverständigen mit dieser Überprüfung beauftragen. Der Kunde unterrichtet den Sachverständigen oder BusinessVillage umfassend, hält seine Mitarbeiter zur Auskunftserteilung an und gewährt Einblick in die für die Überprüfung erforderlichen Unterlagen. BusinessVillage trägt die Kosten dieser Überprüfung, es sei denn, es würde eine Vertragsverletzung durch den Kunden festgestellt.

## **V. Urheberrecht**

Alle Rechte und geistigen Eigentumsrechte an dem E-Book (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Text, Bilder, Fotografien, Grafiken, Animationen, Video, Audio, Musik und Applets, die in dem E-Book enthalten sind), den gedruckten Begleitmaterialien und jeder Kopie des E-Books liegen bei BusinessVillage oder seinen Autoren. Jeder Fall einer Verletzung der Urheberrechte von BusinessVillage und jeder Verstoß dieser Lizenzvereinbarung wird ausnahmslos verfolgt. Jede Verletzung der Urheberrechte oder eine Missachtung der Lizenzbestimmungen verpflichtet zum Schadenersatz. Jede unerlaubte Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Wiedergabe kann mit einer Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft werden. Bei einer gewerbsmäßigen unerlaubten Verwertung droht eine Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe.

## **VI. Haftungsausschluss**

BusinessVillage übernimmt für den Inhalt des E-Books keine Haftung. Die Verantwortlichkeit für den Inhalt liegt ausschließlich bei dem jeweiligen Autor. Dies gilt insbesondere für fachspezifische Inhalte wie rechtliche, steuerrechtliche, medizinische, pharmazeutische oder ähnliche Inhalte. Im Übrigen ist die Haftung von BusinessVillage und seinen Erfüllungsgehilfen beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.





Ute Blindert

# Die 157 wichtigsten Arbeitgeberfragen im Vorstellungsgespräch

Was Unternehmen wissen wollen, wo Stolpersteine  
lauern, wie Bewerber punkten



# Impressum

## **Ute Blindert**

Die 157 wichtigsten Arbeitgeberfragen im Vorstellungsgespräch  
Was Unternehmen wissen wollen, wo Stolpersteine lauern,  
wie Bewerber punkten  
2. Auflage 2018  
© BusinessVillage GmbH, Göttingen

## **Bestellnummern**

ISBN 978-3-86980-384-5 (Druckausgabe)  
ISBN 978-3-86980-385-2 (E-Book, PDF)  
ISBN 978-3-86980-386-9 (EPUB)

Direktbezug [www.BusinessVillage.de/bl/1031](http://www.BusinessVillage.de/bl/1031)

## **Bezugs- und Verlagsanschrift**

BusinessVillage GmbH  
Reinhäuser Landstraße 22  
37083 Göttingen  
Telefon: +49 (0)5 51 2099-100  
Fax: +49 (0)5 51 2099-105  
E-Mail: [info@businessvillage.de](mailto:info@businessvillage.de)  
Web: [www.businessvillage.de](http://www.businessvillage.de)

**Layout und Satz** Sabine Kempke

**Illustration auf dem Umschlag** pay 404, [www.istockphoto.de](http://www.istockphoto.de)

**Druck und Bindung** [www.booksfactory.de](http://www.booksfactory.de)

## **Copyrightvermerk**

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Alle in diesem Buch enthaltenen Angaben, Ergebnisse usw. wurden von der Autorin nach bestem Wissen erstellt. Sie erfolgen ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des Verlages. Er übernimmt deshalb keinerlei Verantwortung und Haftung für etwa vorhandene Unrichtigkeiten. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.



# Inhalt

<b>Über die Autorin</b> .....	9
<b>Vorwort</b> .....	11
<b>1. Die andere Seite des Schreibtischs – Blackbox Arbeitgeber</b> .....	15
1.1 Eingeladen werden! Der Sechser im Lotto – fast ..	20
1.2 Wichtig zu wissen: Die Sicht des Arbeitgebers ....	24
<b>2. Die Vorbereitung</b> .....	29
2.1 Was macht mich aus? Ihr Profil als Grundlage .....	32
2.2 Konkret: Der Ablaufplan zur Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch .....	37
2.3 Recherche, Recherche, Recherche .....	44
2.4 Alles eine Frage der Haltung: Wie Sie sich innerlich stark für die Fragen machen .....	50
2.5 Und noch einmal: Alles eine Frage der Haltung – Erfolgsfaktor Körpersprache .....	54
2.6 Profi-Tipp vom Personal: Auf was besonders zu achten ist! .....	62
2.7 Erstes, zweites, drittes Vorstellungsgespräch – es kommt darauf an! .....	65
<b>3. Der Fragenkatalog</b> .....	69
3.1 Warum wollen die das wissen? Der Hintergrund ..	70
3.2 Fragetypen, Vorgehensweise, Aufbau .....	73
3.3 Wenn der Interviewer keine Miene verzieht .....	76
3.4 Was der Headhunter von Ihnen wissen muss .....	77

<b>4. 157 Arbeitgeberfragen im Vorstellungsgespräch ...</b>	<b>81</b>
4.1 Nicht zu unterschätzen: Die Phase vor dem Vorstellungsgespräch .....	83
4.2 Fragen im leichten Gespräch (in der Vorphase, beim Ankommen) .....	85
4.3 Die Begrüßung .....	87
4.4 Fragen zum Einstieg ins Gespräch .....	88
4.5 Wir sind die Größten! .....	90
4.6 Die Selbstpräsentation .....	92
4.7 Fragen zur Selbstpräsentation .....	107
4.8 Fragen zur Ausbildung .....	108
4.9 Fragen zum Studium .....	112
4.10 Fragen zum Berufsweg .....	118
4.11 Fragen zur Motivation und Arbeitseinstellung ...	122
4.12 Fragen zur Person und persönlichen Interessen .....	128
4.13 Fragen zur Selbstreflexion und Selbsteinschätzung .....	139
4.14 Fragen zu Kompetenz und Eignung .....	148
4.15 Fachliche Fragen .....	156
4.16 Fragen zur Präsenz in Sozialen Medien .....	158
4.17 Ungewöhnliche oder kritische Fragen (auch: Stressfragen) .....	162
4.18 Verbotene Fragen – Was ist erlaubt, was nicht? .....	167
4.19 Das liebe Geld! Fragen zur Ausgestaltung des Vertrags .....	171
4.20 Eigene Fragen .....	178
4.21 Der Abschluss – Fragen zum Ende des Gesprächs .....	179
4.22 Nach dem Gespräch ist vor dem Gespräch .....	181
4.23 Fragen an Quereinsteiger, Jobwechsler und Pausierer .....	182
4.24 Brainteaser: Besondere Fragen für Berater .....	185

<b>5. Besonderheiten im zweiten, dritten, x-ten Vorstellungsgespräch .....</b>	<b>189</b>
5.1 Die Vorbereitung für Nr. 2: Recherche galore .....	192
5.2 Könnten Sie bitte ... präsentieren? .....	199
5.3 Sie wollen den Job? Dann fragen Sie danach!.....	202
5.4 Der (Vertrags-)Abschluss.....	205
<b>6. Zehn Regeln fürs beste Vorstellungsgespräch ever! .....</b>	<b>207</b>
<b>Literaturliste .....</b>	<b>216</b>



# Über die Autorin



©Tanja Deuß, knusperfarben.de

**Ute Blindert** wohnt und arbeitet als Autorin und Speakerin in Köln. Sie beschäftigt sich intensiv mit dem Thema »Netzwerken in digitalen Zeiten für Karriere und Recruiting«. Zudem zeichnet sie als Herausgeberin der Online-Karrieremagazine *www.karriereletter.de* und *www.businessladys.de* verantwortlich und moderiert Veranstaltungen, vornehmlich

zu Karriere- und Digitalthemen, sowie BarCamps.

Ihr Buch *Per Netzwerk zum Job* (Campus 2015) wurde vom Handelsblatt zu den zwanzig wichtigsten Neuerscheinungen im Frühjahr 2015 gezählt.

## ***Kontakt***

E-Mail: [u.blindert@uteblindert.de](mailto:u.blindert@uteblindert.de)

Web: [www.uteblindert.de](http://www.uteblindert.de)



# **Vorwort**

---

---

**»Wenn du eine weise Antwort verlangst, musst du vernünftig fragen.«**

Johann Wolfgang Goethe (1749–1832), deutscher Dichter

Wenn Sie dieses Buch in den Händen halten, können Sie sich beglückwünschen: Sie sind zum Vorstellungsgespräch eingeladen worden – das ist schon einmal ein Erfolg! Gerade, wer noch am Beginn seiner Berufslaufbahn oder Karriere steht, schreibt einige Bewerbungen, bevor Einladungen zum Jobinterview ins Postfach trudeln. Nachdem Sie also Stellenanzeigen gelesen haben, haben Sie fleißig Bewerbungen verfasst. Vielleicht hatten Sie auch gar nicht vor, sich zu bewerben, sind aber von einem Personalberater, auch Headhunter genannt, angesprochen worden. Oder Sie haben in Ihrem Netzwerk von einer interessanten Stelle erfahren. Egal, auf welchem Weg Sie sich beworben haben: Die Herausforderung beim Gespräch bleibt ähnlich: Sie müssen mehrere Menschen innerhalb kurzer Zeit von Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fähigkeiten überzeugen.

Da hilft es zu wissen, was eigentlich hinter der Einladung zu einem Vorstellungsgespräch steht, wie es mit hoher Wahrscheinlichkeit ablaufen wird und welche Fragen vorkommen können. Natürlich unterscheiden sich die Gespräche voneinander – das eine Unternehmen benötigt eine Stunde, andere zwei, manche planen dafür einen ganzen Tag mit mehreren Kandidaten ein –, das grundsätzliche Warum und Wie bleibt



bestehen. Rechnen Sie mit unterschiedlichen Herangehensweisen: Manche Unternehmen wollen sich einfach nur mal einen Eindruck verschaffen und entscheiden nach Bauchgefühl. Andere Unternehmen setzen Eignungsdiagnostik ein und prüfen ihre Bewerber anhand empirisch belegter Methoden zur Personalauswahl. Bei manchen Arbeitgebern führt dies dazu, dass Ihre Gesprächspartner keine Miene verziehen, um die Antworten nicht zu verfälschen.

Sie müssen vor allem wissen, dass es so etwas gibt. Daher finden Sie in diesem Buch einen Einblick in die Arbeitsweise bei der Personalauswahl in verschiedenen Unternehmen. Sie lernen, was ein Anforderungsprofil ist und wie Sie dieses für Ihre Vorbereitung nutzen können.

Anhand des Fragenkatalogs von 157 Arbeitgeberfragen können Sie sich so auf Ihre nächsten Vorstellungsgespräche vorbereiten, dass Sie keine Überraschungen mehr erleben sollten.

Was habe ich da gerade versprochen? Keine Überraschungen? Vergessen Sie es! Sie können sich noch so gut vorbereiten, ein Vorstellungsgespräch ist immer mit Überraschungen verbunden. Deshalb erhalten Sie in diesem Buch nicht nur Antworten auf 157 Arbeitgeber- und Bewerberfragen, sondern auch wichtige Tipps für Ihre Herangehensweise an die besondere Situation eines Vorstellungsgesprächs. So

können Sie mit dem Wissen ins Gespräch gehen, dass Sie bestens vorbereitet sind. Und sich so sicher fühlen, dass Sie auch ungewöhnliche Fragen meistern werden.

**1.  
Die andere Seite  
des Schreibtischs –  
Blackbox Arbeitgeber**

---

---

**»Das Geheimnis des Erfolgs ist es, den Standpunkt des anderen zu verstehen.«**

Henry Ford (1863 – 1947), Gründer der Ford Motor Company

Manchmal kommen einem als Bewerber ein Unternehmen und vor allem der Bewerbungsprozess wie eine Blackbox vor.

Einblick? Fehlanzeige!

Was ist mit den Bezeichnungen in der Stellenanzeige gemeint? Was ist wirklich wichtig für die Auswahl einer Bewerberin? Wie werden die Qualifikationen gewichtet? Was kann ich alles falsch machen, wo darf ich mir auch mal einen kleinen Fehler erlauben? Da Bewerber so wenig über den Personalauswahlprozess in Unternehmen wissen, sind zahlreiche Mythen im Internet oder in Bewerbungsratgebern entstanden, die es einem bei der Vorbereitung nicht einfacher machen.

Dabei gibt es heute durchaus Möglichkeiten, sich schlauzumachen. In Bewertungsportalen wie *Glassdoor.com* oder *Kununu.com* kann ich mir Bewertungen zu Arbeitgebern, von Mitarbeitern und Bewerbern, anschauen. Einige Unternehmen veröffentlichen ihre Vorgehensweise auf ihrer Karrierewebsite und in zahlreichen Foren kann man sich durch Erfahrungsberichte anderer Menschen lesen.

Der Einblick durch andere Bewerber hilft schon mal weiter. Ebenso wichtig ist es aber zu wissen, was in Unternehmen mit einem Vorstellungsgespräch bezweckt wird – und da setzt dieses Buch an.

Laut dem Internetportal Statista liegt die Arbeitslosenquote in Deutschland im Jahr 2017 bei 6,0 Prozent. Damit sind große Teile der Wirtschaft latent auf der Suche nach Arbeitskräften und Jobsuchende haben grundsätzlich gute Chancen auf einen Job. Das gilt nicht nur für Fach- und Führungskräfte, sondern auch für Handwerker und andere gelernte Kräfte. Unternehmen sind aber immer auf der Suche nach passenden Kandidaten und versuchen daher, ein möglichst gutes Matching, also eine Passung von Anforderungsprofil einer Stelle und Bewerberin oder Bewerber, hinzubekommen.

### **Anforderungsprofil**

Für jede Stelle werden fachliche und persönliche Anforderungen definiert. Dabei werden die verschiedenen Anforderungen noch unterschiedlich gewichtet. Wichtige Punkte hierbei sind: Ausbildung, Fachrichtung mit Vertiefung, Fortbildungen, Praxiserfahrung, Sprachkenntnisse, persönliche Kompetenzen wie Empathie, Verbindlichkeit, Verhandlungsfähigkeit.

Zur ersten Auswahl hilft hierbei die schriftliche Bewerbung, mit der man sich per Mail, per Bewerber-Management-System online oder per Post bewirbt. Aus der Menge der eingegan-

genen Bewerbungen werden nun die Kandidaten herausgefiltert, die fachlich zur Stelle passen. So werden schon einmal all die Bewerber aussortiert, die entweder nicht die richtige Ausbildung, Berufserfahrung, Fachkenntnis mitbringen oder sich durch formale Kriterien disqualifizieren. Dazu gehören zum Beispiel unvollständige Unterlagen, Rechtschreibfehler, Knicke oder ein unsauberes Layout.

Unternehmen können umso kritischer bei der Auswahl sein, je mehr Bewerber es für eine Stelle gibt. Wenn Sie sich also bei einem Unternehmen beworben haben, das als sehr beliebt gilt, rechnen Sie nicht unbedingt mit einer Einladung – es sei denn, Sie haben überall gute Noten, ein Turbostudium hingelegt und sich für eine Facharbeit in ein Zukunftsthema eingearbeitet.

Im Umkehrschluss bedeutet es aber auch: Wenn Sie zum Vorstellungsgespräch eingeladen werden, haben Sie zumindest fachlich überzeugt. Und auch die bei Ihren praktischen Erfahrungen erlangten Schlüsselqualifikationen passen zum Anforderungsprofil der Stelle.

Im Vorstellungsgespräch müssen Sie nur klarmachen, warum gerade Sie zu genau diesem Job (diesem Team, diesem Arbeitgeber) passen. Und auch Sie sollten für sich persönlich klären, ob Sie gern in diesem Unternehmen arbeiten möchten.

Viele Kandidaten vergessen nämlich vor lauter Jobsucherei: Auch Sie haben ja ein Interesse daran, den zu Ihnen passenden Arbeitgeber mit genau dem richtigen Job zu finden! Eine Stellenbeschreibung kann sich noch so schön anhören und das Gehalt noch so gut sein: Wenn die Chemie nicht stimmt, laufen Sie Gefahr, schnell wieder wechseln zu wollen oder – was ebenfalls nicht optimal ist – dass Ihnen womöglich in der Probezeit gekündigt wird.

Was aber, wenn es kaum Wahlmöglichkeiten gibt? Wenn man einfach irgendeinen Job braucht, um die Familie zu ernähren, die Miete zu bezahlen, kurz, wenn man darauf angewiesen ist, dass einen überhaupt jemand einstellt? Sie haben recht, dann sind die Wahlmöglichkeiten begrenzt – und Sie sind vielleicht einfach nur froh, dass Sie einen Arbeitsvertrag in der Tasche haben. Gute Vorbereitung – auch mit diesem Buch – hilft Ihnen trotzdem, auch die andere Seite besser zu verstehen. Im Gespräch können Sie dann sicherer antworten und bekommen so schneller einen neuen Job – ohne gleich einen wahren Bewerbungsmarathon absolvieren zu müssen. Das macht Sie sicherer für weitere Gespräche und steigert so Ihre Zugangsmöglichkeiten zu anderen, möglicherweise besser bezahlten Jobs.